Preußische Gesetzsammlung

Jahrgang 1915 Nr. 29.

(Nr. 11 434.) Staatsvertrag zwischen Preußen und Anhalt über die Erhebung der Schiffahrts- und Flößereiabgaben auf der Saale. Vom 19/23. April 1915.

Seine Majestät der König von Preußen und Seine Hoheit der Herzog von Anhalt haben zum Zwecke der Vereinbarung eines Nachtrags zum Staatsvertrage zwischen Preußen und Anhalt über die Erhebung der Schiffahrts- und Flößereiabgaben auf der Saale vom 21. Oktober 1902 zu Bevollmächtigten ernannt:

Seine Majestät der König von Preußen:

Allerhöchstihren Geheimen Oberregierungsrat Dr. Walter Gerlach, vortragenden Rat im Ministerium der öffentlichen Arbeiten,

Allerhöchstihren Geheimen Oberfinanzrat Dr. Ernst Schneider, vortragenden Rat im Finanzministerium,

Allerhöchstihren Wirklichen Geheimen Legationsrat Dr. Joseph v. Loehr, vortragenden Rat im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten;

Seine Hoheit der Herzog von Anhalt:

Höchstihren Präsidenten Paul Lange, vortragenden Rat im Herzoglichen Staatsministerium,

welche unter dem Vorbehalte der landesherrlichen Ratifikation folgenden Staatsvertrag abgeschlossen haben.

§ 1.

Das zu § 2 des Staatsvertrags vom 21. Oktober 1902 gehörige Güterverzeichnis zu den Tarifen für die Schiffahrts- und Flößereiabgaben auf der preußischen Saale und Unstrut und auf der anhaltischen Saale wird durch das anliegende Güterverzeichnis ersetzt.

§ 2.

Der § 5 des Staatsvertrags vom 21. Oktober 1902 wird aufgehoben und dafür folgendes bestimmt:

Ausgegeben zu Berlin den 17. Juni 1915.

Die Feststellung oder Abänderung der Abgabentarife einschließlich des Güterverzeichnisses hat künftig durch unmittelbares Benehmen der beiderseitigen Regierungen zu erfolgen.

§ 3.

Der Vertrag tritt am 1. Juli 1915 in Kraft.

§ 4.

Dieser Vertrag soll beiderseits zur landesherrlichen Genehmigung vorgelegt werden; der Austausch der Ratifikationsurkunden soll sobald als möglich im Wege des Schriftwechsels erfolgen.

Zur Beglaubigung dessen haben die Bevollmächtigten diesen Vertrag in zwei Anfertigungen unterzeichnet und besiegelt.

So geschehen Berlin, den 19. April 1915. Dessau, den 23. April 1915.

(L. S.) Gerlach. (L. S.) Lange.
(L. S.) Schneider.
(L. S.) v. Loehr.

Güterverzeichnis

zu den Tarifen für die Schiffahrts- und Flößereiabgaben auf der preußischen und der anhaltischen Saale.

	Tarifklasse			
	I	II	III	IV
Abfälle und Rückstände aller Art, soweit nicht in einer anderen Tarifklasse genannt, insbesondere von Alaun, Anilinöl, Bast, Bettfedern, Häuten, Hede, Horn, Jute, Papierfasern, Ramie, ferner Korkabfälle, Melassefutter, Rübenschnitzel, Wergabfälle usw.				IV
Abfälle von Metallen, außer von Eisen		II		
Abfälle von Eisen und Stahl			III	
Abraumsalze				IV
Alaune	I			
Alteisen			III	
Ammoniak				IV
Anthrazit			III	
Asbest	I			
Asbestabfälle		II		
Aschen, Schlacken, Sinter, soweit nicht in einer anderen Tarifklasse genannt, insbesondere Schlacken und Aschen von Glas, Metall und Kohlen, Schlackenkies, Schlackensand, Schlackenmehl, Schwefelkiesabbrände, Ziegelsinter usw.				IV
Asphalt, künstlich gereinigter	I			
Asphalt, roher, reiner		II		
Asphaltfilzplatten, Asphaltkohle		II		
Asphaltstein, Asphaltsand, rohe Asphalterde, komprimierter Asphalt, Asphaltplatten, künstlicher Asphalt, Asphalt in Kuchen (Asphaltbrei, Asphaltkitt, Asphaltmastik, Asphaltmastix, Asphaltzement)			III	
Ballons, leere			III	
Baryt, künstlicher kohlensaurer			III	
Baryt, natürlicher (siehe Spat)				IV
Bastmatten	I			

	Tarifklasse			
	I	II	III	IV
Baugeräte, gebrauchte (Geräte, Maschinen und Werkzeuge für Bauarbeiten, sämtlich gebraucht)			III	
Baumwolle	I			
Baumwollsaatkuchen, Baumwollsaatmehl				IV
Bauxit				IV
Beeren	I			
Beinschwarz (Knochenkohle), ungebraucht		II		
Beinschwarz, gebraucht				IV
Betonfliesen, Betonplatten, Betonsteine			III	
Bicarbonat		II		
Bier	I			
Bimssand, Bimsstein				IV
Binsen				IV
Bisulfat (Salpeterrückstand)				IV
Blechdosen	I			
Blei, Bleibruch, Bleigrau, Bleiglätte, Bleirohre, Bleiweiß		II		
Bleizucker	I			
Blutdünger				IV
Blutlaugenrückstände				IV
Borax	I			
Boraxkalk		II		
Borazit				IV
Bordschwellen		II		
Borkalk		II		
Borke			III	
Borsten	I			
Branntwein	I			
Braunkohle (auch Briketts und Koks)				IV
Braunstein				IV
Brechnüsse	I			
Brennholzscheite			III	
Briketts				IV
Brucheisen			III	
Bruchmetall außer Brucheisen		II		
Buhnenpfähle			III	
Busch		II		
Chilisalpeter				IV
Chinaclay (Porzellanerde)				IV

	Tarifklasse I	II	III	IV
Chlorkalium, Chlormagnesium, Chlornatrium			III	
Dachpappen		II		
Dachret		II		
Dachschieferplatten				IV
Dachziegel				IV
Därme	I			
Dolomit				IV
Drainröhren			III	
Drogen, soweit nicht in anderen Klassen	I			
Düngemittel und Rohmaterialien zur Düngerfabrikation, insbesondere Abraumsalze, Ammoniak, Asche, Blutdünger, Karnallit, Chilisalpeter, Fische zum Düngen, Gaskalk, Grubeninhalt, Guano, Kalk, Kalkasche, Kalkmehl aus Muscheln, Kalkschlamm, Knochenmehl, Leimkalk, Mist, Müll, Phosphate und Superphosphate, Scheideschlamm von der Zuckerfabrikation, Schlempedünger, Thomasschlacke, Torfstreu, Walkhaare, Weinhefendünger usw.				IV
Düppen (siehe Packungen)		II		
Eis			III	
Eisen- und Stahlwaren, soweit nicht in einer anderen Tarifklasse genannt, insbesondere Fässer, Fensterrahmen, Gitter, Kannen, Karren, Ketten, Kippkarren, Küchengeräte, Maschinen und Maschinenteile, Nägel, Öfen, Schlösser, Wagen, Werkzeuge	I			
Eisen und Stahl — auch verzinkt, verzinnt, verbleit oder angestrichen, geteert, geölt — in Stangen, Blechen (Weißblech), Platten, Bandeisen, Fassoneisen, Eisenröhren, Eisen- und Stahlguß, roh, leere schmiedeeiserne Zylinder, Splinte, Laschen, Bolzen, Niete, Schrauben und Muttern, die zur Zusammensetzung von Eisenbauwerksteilen oder von Bestandteilen für Eisenbahnfahrzeuge notwendig sind und zugleich damit verladen werden, Unterlagsplatten, Rohhufeisen (Hufeisen, roh vorgearbeitet), Schar- und Streichbretter zu Pflügen, roh vorgearbeitet, ungelocht, ungeschliffen und ungeschärft; Baubeschläge, roh vorgearbeitet; Befestigungsteile, die zur Zusammensetzung und Aufstellung von Röhren, Säulen, Masten oder von Eisenbauwerksteilen oder von Bestandteilen für Eisenbahn-				

	Tarifklasse I	II	III	IV
fahrzeuge notwendig sind und zugleich damit verladen werden; roh vorgearbeitete Schablonen, Spaten und Hacken; ferner Form- (Fasson-) Stücke, Radsätze aus Guß, Radsätze und Radbandagen für Eisenbahnen, Räder, Roststäbe, Transmissionsscheiben, Lager- und sonstige Bauwerksteile ohne besondere Bearbeitung. Eisenbahnschienen, neue, Eisenbahnschwellen, eiserne. Eisen- und Stahldraht, auch verzinkt, verzinnt, verbleit oder verkupfert, in Ringen oder Bündeln, unverpackt, auch lose mit Papier umhüllt (auch Stacheldraht)		II		
Eisen- und Stahlabfälle, Eisen und Stahl, alt, Eisen- und Stahlbruch, Eisenschwamm, Eisenbahnschienen, gebrauchte, Roheisen, Rohstahl, Schweißeisenpakete, Puddelluppen, Luppenstäbe (Rohschienen), Rohrluppen, Blooms, Knüppel (Billettes), Marquetten, Brammen und Platinen (Breiteisen), Ferromangan, Ferrosilicium, Ferrochrom			III	
Eisenschlacken, Walzensinter, Walzenschlacke				IV
Eisenvitriol			III	
Emballagen (siehe Packungen)		II		
Erden, gewöhnliche (Kies, Sand, Mergel, Lehm, Kalkerde, Porzellanerde [Chinaclay], Schlick, Schlamm, Bimssand usw.)				IV
Erdfarben				IV
Erdnüsse	I			
Erze mit Eisen und anderem Metall, auch brikettiert ...				IV
Essig	I			
Extrakte	I			
Farben, zubereitete, soweit nicht in anderen Klassen genannt	I			
Farberde				IV
Farbholz	I			
Faschinen		II		
Faßdauben		II		
Faßholz		II		
Fässer, neue	I			
Fässer, gebrauchte		II		
Fassoneisen		II		
Fastagen (siehe Packungen)		II		
Feldbahnen			III	

	Tarifklasse			
	I	II	III	IV
Feld- und Gartenfrüchte, folgende: Getreide, Hülsenfrüchte, Obst, Ölfrüchte und deren Saat und Samen	I			
Feld- und Gartenfrüchte, auch getrocknete, soweit nicht in einer anderen Klasse genannt		II		
Feld- und Gartenfrüchte, folgende: Rüben, Rüben- und Zichorienschnitzel, Zichorienwurzel (auch gedörrt)......				IV
Felle	I			
Feldspat (siehe Spat)				IV
Fenchel, entölt................................		II		
Fette, soweit nicht unter anderen Tarifklassen bezeichnet..	I			
Fibern......................................	I			
Fische, ausgenommen Heringe (Klasse II) und Fische zum Düngen (Klasse IV)	I			
Flachs......................................		II		
Flaschen, leere			III	
Fliesen......................................			III	
Flußspat (siehe Spat)				IV
Furniere	I			
Futtermittel, soweit nicht in anderen Tarifklassen genannt, insbesondere Fleischfuttermehl, Gras, Hundekuchen, Klee, Kleie, Maiskuchen, Maiskuchenmehl, Malzkeime, Melassefutter, Ölkuchen, Ölkuchenmehl, Reisabfälle, Reisfuttermehl, Rübenschnitzel, Schlempen, Sonnenblumenkuchen, Treber, Trester usw...........................				IV
Garn	I			
Gaskalk......................................				IV
Gasreinigungsmasse............................				IV
Gaswasser				IV
Gemüse......................................		II		
Gerbstoffe außer Lohe	I			
Getreide......................................	I			
Gips, Gipsasche, Gipsdielen, Gipsmehl............				IV
Glasbrocken, Glasschlacken				IV
Glas und Glaswaren, ausgenommen leere Flaschen (Klasse III)	I			
Glaubersalz				IV
Granitplatten			III	
Graphit......................................			III	

	Tarifklasse I	II	III	IV
Grubenhölzer (siehe Holz)			III	
Grude				IV
Guano				IV
Gummiarabikum	I			
Gummiharz		II		
Gummiwaren	I			
Gußwaren, grobe		II		
Haare, ausgenommen Pferdehaare (Klasse II)			III	
Hanf		II		
Harze, gewöhnliche		II		
Häute	I			
Hede			III	
Heringe		II		
Heu, lose		II		
Heu, gepreßt				IV
Holz, überseeisches, für Gerb- und Farbstoffe, Farbholz, Holzwaren, feine (Möbel, Fässer, neue, Furniere)	I			
Holz aller Art, geschnitten, gehobelt, Balken, Bretter usw., abgesehen von den in Klasse I und III genannten Hölzern, Faßdauben, Faßholz, Fässer, gebrauchte, Holzwaren, grobe, Holzstoff, Holzmasse, Holzschliff in fester Form		II		
Holz und Holzwaren, folgende: Brennholzscheite, Buhnenpfähle, Eisenbahnschwellen, hölzerne, Grubenhölzer (Grubenbretter), Holzdraht, Holzkohle, Holzwolle, Schalbretter, Schwarten, Schwartenpfähle, Stakschalen, Stamm- und Stangenholz in Längen bis zu 2,5 m (Papierholz)			III	
Holzpappe	I			
Holzstoff, Holzmasse, Holzschliff, breiartig				IV
Honig	I			
Hörner		II		
Hülsen, leere, gebrauchte		II		
Hülsenfrüchte	I			
Instrumente	I			
Johannisbrot, auch zerkleinert	I			
Jute, rohe		II		
Kabel	I			
Kaffee und Kaffeesurrogate	I			
Kakao	I			

	Tarifklasse			
	I	II	III	IV
Kainit				IV
Kalidüngesalze				IV
Kalimagnesia				IV
Kalisalpeter				IV
Kalisalze				IV
Kaliumsulfat				IV
Kalk, gebrannt und ungebrannt				IV
Kalkerde				IV
Kalkmehl aus Muscheln				IV
Kalksandstein				IV
Kalkschlamm				IV
Kandis	I			
Kannen, gebrauchte			III	
Kanoster (siehe Packungen)		II		
Karnallit				IV
Kartoffeln		II		
Ketten	I			
Kies				IV
Kieselfluornatrium	I			
Kieselgur				IV
Kieserit				IV
Kisten, gebrauchte		II		
Kleie				IV
Klinker				IV
Knochen				IV
Knochenkohle (siehe Beinschwarz)				
Knochenmehl				IV
Knochenschrot				IV
Kohl		II		
Kohlensäureflaschen, leere				IV
Kokos, Kokosfasern, Kokosnußabfälle		II		
Koks				IV
Kolonialwaren	I			
Konserven	I			
Kopra	I			
Körbe, gebrauchte		II		
Korbmacherruten		II		
Korkabfälle				IV

	Tarifklasse I	II	III	IV
Kork, roh und in Platten		II		
Korke	I			
Kreide				IV
Kryolith			III	
Kuhschwänze	I			
Kümmel, entölt		II		
Kupfer	I			
Kupfervitriol			III	
Laugen von der Zucker- und Zellulosefabrikation				IV
Leder	I			
Lehm				IV
Leim	I			
Leimleder				IV
Lohe			III	
Lohkuchen				IV
Lumpen			III	
Magnesit				IV
Mais	I			
Maiskuchen, Maiskuchenmehl				IV
Malz	I			
Malzkeime				IV
Marmor, bearbeitet (sonst Klasse III)	I			
Maschinen und Maschinenteile	I			
Mauersteine				IV
Mehl und sonstige Mühlenerzeugnisse	I			
Melasse		II		
Melassefutter				IV
Mergel				IV
Messing	I			
Metallschlacken				IV
Milchzucker	I			
Mineralwasser	I			
Möbel	I			
Moos				IV
Mörtelstoffe, soweit nicht in Klasse III genannt				IV
Mühlenerzeugnisse	I			
Mühlsteine, fertig bearbeitete			III	
Mühlsteine, rohe				IV

	Tarifklasse			
	I	II	III	IV
Müll				IV
Nägel	I			
Natriumsulfat				IV
Natron, auch Ätznatron		II		
Obst	I			
Öl, außer Steinkohlenteeröl (Klasse III), Ölfrüchte	I			
Ölkuchen, Ölkuchenmehl				IV
Ölsaat	I			
Osmosewasser				IV
Packungen, außer den in Klasse III und IV genannten		II		
Packungen, leere Kohlensäureflaschen				IV
Papier und Pappe sowie Papier- und Pappwaren, soweit nicht in Klasse II und IV genannt	I			
Papier und Pappe, in Ballen, Packen, Rollen, grobe Papier- und Pappwaren (Tüten, Hülsen usw.), Dachpappen, Strohpappen		II		
Papier und Pappe, alt, sowie Papierabfälle				IV
Papierfaser				IV
Papierholz (siehe Holz)			III	
Pappen zur Dachherstellung, Strohpappen		II		
Pech, außer Steinkohlenpech (Klasse III)		II		
Petroleum	I			
Pferdehaare, Schweif- und Mähnenhaare		II		
Pflanzen, und zwar einheimische Nutzpflanzen, lebende Bäume und Sträucher, Binsen, Futterkräuter, Schilf, Seegras				IV
Phosphate, mineralische				IV
Piassava, roh		II		
Porzellan	I			
Porzellanerde				IV
Pottasche		II		
Preßkohlen				IV
Putzwolle			III	
Quarz				IV
Ramie		II		
Raseneisenstein				IV
Reis, auch gemahlen (Reisfuttermehl siehe Futtermittel)	I			
Reisig		II		
Rinde			III	

	Tarifklasse I	II	III	IV
Roheisen			III	
Rohr		II		
Rohzucker		II		
Rotguß	I			
Rüben, Rübenschnitzel				IV
Säcke, neue	I			
Säcke, gebrauchte			III	
Sägemehl, Sägespäne				IV
Salmiak	I			
Salpeter, Salpetersäure				IV
Salze aller Art, abgesehen von Dünge- und Futtermitteln und soweit nicht in einer anderen Klasse genannt			III	
Sand				IV
Sauerkohl, Sauerkraut		II		
Säuren, außer den in Tarifklasse IV genannten		II		
Schalbretter, Schwarten und Schwartenpfähle			III	
Schamottewaren		II		
Schamottemehl und Schamottesteine			III	
Scheideschlamm von der Zuckerfabrikation				IV
Scherben von Tonwaren und Glas				IV
Schiefer, Dachschieferplatten				IV
Schilf				IV
Schlacken, Schlackenkies, Schlackenmehl, Schlackensand				IV
Schlempen aller Art				IV
Schlempedünger				IV
Schlempekohle			III	
Schmalz	I			
Schmirgel				IV
Schnittwaren, harte und weiche, soweit nicht in Klasse I und III (siehe Holz)		II		
Schwefel, Schwefeleisen, Schwefelfäden, Schwefelkohlenstoff	I			
Schwefelkies, Schwefelkiesabbrände, Schwefelkiesasche				IV
Schwefelnatrium	I			
Schwefelsäure				IV
Schwemmsteine				IV
Schwerspat (Baryt)				IV
Seegras				IV
Seife	I			

	Tarifklasse I	II	III	IV
Sinter, Ziegelsinter				IV
Sirup		II		
Soda		II		
Sonnenblumenkuchen				IV
Spat, und zwar: Feld-, Fluß-, Kalk-, Schwerspat (natürlicher schwefelsaurer Baryt)				IV
Spiritus und Sprit	I			
Spreu				IV
Stakschalen } siehe Holz				
Stämme, harte und weiche } siehe Holz				
Stamm- und Stangenholz in Längen bis zu 2,5 m } siehe Holz				
Stärke	I			
Staßfurtit				IV
Steine, künstliche, soweit nicht besonders genannt, sowie Marmor, roh			III	
Steine, natürliche (Bruch-, Bau-, Pflaster-, Gips-, Kalk- [auch Dolomit], und Magnesit-, Tuff-, Basalt-, Schmirgel-, Schwemmsteine, rohe Mühlsteine), gebrannte Steine (Tonsteine, Ziegelsteine, Dachziegel)				IV
Steingut	I			
Steinkohle (auch Briketts und Koks) außer Anthrazit				IV
Steinkohlenpech, Steinkohlenteer, Steinkohlenteeröl			III	
Steinnüsse			III	
Steinsalz			III	
Steinwaren			III	
Stroh, lose		II		
Stroh, gepreßt				IV
Strohmatten	I			
Strohstoffe wie Holzstoffe.				
Stuhlrohr		II		
Superphosphat				IV
Süßholz	I			
Sylvin, Sylvinit				IV
Tabak	I			
Tang				IV
Tanks, leere gebrauchte			III	
Tauwaren, neue	I			
Tauwaren, gebrauchte			III	

	Tarifklasse			
	I	II	III	IV
Teer			III	
Thomasschlacken				IV
Tinte	I			
Ton				IV
Tonerde, schwefelsaure und essigsaure	I			
Tonröhren			III	
Tonsteine				IV
Tonwaren, grobe, einschließlich der groben Schamottewaren, aber ausschließlich der Drainröhren		II		
Torf, Torfmehl, Torfstreu, Torfziegel, Torfmull				IV
Traß				IV
Treber				IV
Tripel				IV
Tüten		II		
Viehsalz				IV
Walkfett		II		
Walkhaare				IV
Wasserglas			III	
Wegebaumaterial, soweit nicht in anderen Klassen genannt				IV
Wein	I			
Weinhefedünger				IV
Weißblech		II		
Werg			III	
Wergabfälle				IV
Werkstücke, roh zugerichtete			III	
Wolle, rohe (Rückenwäsche)		II		
Wurzeln von Bäumen usw.				IV
Zellulose, trocken (Zellstoff in fester Form)		II		
Zellulose, feucht (Zellstoff breiartig)				IV
Zement, Zementdielen, Zementrohre			III	
Zementkalk oder hydraulischer Kalk				IV
Zementwaren, außer den in Klasse III genannten		II		
Zichorienmehl, Zichorienschnitzel, Zichorienwurzel (auch gedörrt)				IV
Ziegel				IV
Ziegelmehl, Ziegelsinter, Ziegelsteine				IV
Zink	I			
Zinkasche, Zinkoxyd, Zinkstaub		II		

	Tarifklasse I	II	III	IV
Zinkweiß		II		
Zinn	I			
Zucker in Broten, Würfeln, Tafeln, Platten und Stücken, auch gemahlen, Farin- und Kristallzucker	I			
Zucker, roh		II		
Zuckerrüben				IV
Alle sonstigen Güter	I			

Gehört zum Staatsvertrage zwischen Preußen und Anhalt über die Erhebung der Schiffahrts- und Flößereiabgaben auf der Saale vom 19. April 1915. / 23. April 1915.

(L. S.) Gerlach. (L. S.) Lange.
(L. S.) Schneider.
(L. S.) v. Loehr.

Der vorstehende Staatsvertrag ist ratifiziert worden und die Auswechselung der Ratifikationsurkunden hat stattgefunden.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. der auf Grund Allerhöchster Ermächtigung vom 16. August 1914 (Gesetzsamml. S. 153) ergangene Erlaß des Staatsministeriums vom 9. April 1915, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an das Rheinisch-Westfälische Elektrizitätswerk, Aktiengesellschaft in Essen a. R., für die Anlage eines Anschlußgleises der Schaltstation der 100 000 Voltleitung in Osterath im Landkreise Crefeld an den Bahnhof Osterath, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Düsseldorf Nr. 18 S. 201, ausgegeben am 1. Mai 1915;
2. der auf Grund Allerhöchster Ermächtigung vom 16. August 1914 (Gesetzsamml. S. 153) ergangene Erlaß des Staatsministeriums vom

23. April 1915, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Settrup im Kreise Bersenbrück für den Ausbau eines öffentlichen Weges vom Orte bis zum geplanten Bahnhofe Settrup, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Osnabrück Nr. 20 S. 115, ausgegeben am 15. Mai 1915;

3. der auf Grund Allerhöchster Ermächtigung vom 16. August 1914 (Gesetzsamml. S. 153) ergangene Erlaß des Staatsministeriums vom 29. April 1915, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Wittlage für die Regulierung und Instandsetzung der Hunte, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Osnabrück Nr. 23 S. 138, ausgegeben am 5. Juni 1915;

4. das auf Grund Allerhöchster Ermächtigung vom 16. August 1914 (Gesetzsamml. S. 153) am 2. Mai 1915 vom Staatsministerium vollzogene Statut für die Mietzel-Regulierungsgenossenschaft in Soldin im Kreise Soldin durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Frankfurt a. O. Nr. 22 S. 215, ausgegeben am 29. Mai 1915;

5. der auf Grund Allerhöchster Ermächtigung vom 16. August 1914 (Gesetzsamml. S. 153) ergangene Erlaß des Staatsministeriums vom 3. Mai 1915, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz für die Erweiterung des Landesbads in Aachen-Burtscheid, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Aachen Nr. 21 S. 235, ausgegeben am 22. Mai 1915;

6. der auf Grund Allerhöchster Ermächtigung vom 16. August 1914 (Gesetzsamml. S. 153) ergangene Erlaß des Staatsministeriums vom 26. Mai 1915, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Altendorf im Landkreise Hamm für den Ausbau des Weges von Altendorf nach Krümde als Kreisstraße innerhalb der Gemarkung Altendorf, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Arnsberg Nr. 23 S. 196, ausgegeben am 5. Juni 1915.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die **Haupt-Sachregister** (1806 bis 1883 zu 6,25 ℳ und 1884 bis 1913 zu 4,60 ℳ) sind an die **Postanstalten** zu richten.